

Branchenlösungen: Neue Wege zu nachhaltiger Wirtschaftsentwicklung

Wie kann eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung der KMU mit einem vertretbaren Aufwand gewährleistet werden? Welche Unternehmen gehören in einer sich immer schneller ändernden Zeit zu den zukünftigen Gewinnern? Eine Branchenlösung stellt für KMU eine praxisorientierte Möglichkeit dar, um den Weg Richtung nachhaltiger Wirtschaftsentwicklung einzuschlagen.

TEXT: DAN O. LJUNGBERG*

Der Wettbewerb nimmt von Tag zu Tag zu, und nur wer sein Geschäft stetig verbessert und eine optimale Qualität in allen Bereichen erreicht, wird auch morgen mithalten können. Unternehmer sind verschiedenen Zwängen ausgesetzt. Einerseits müssen sie ökonomisch denken, andererseits können sie sich den ökologischen Anforderungen des Marktes und den gesetzlichen Vorschriften nicht entziehen. Die nachhaltige Entwicklung für KMU besteht in der Politik der kleinen, aber kontinuierlichen Schritte: Behutsam, aber konsequent in Richtung umweltverträgliche und qualitativ hochstehende Produkte und Produktion. Das heisst zum Beispiel: kritischer Materialeinkauf, Rohmaterial einsparen, Prozesse optimieren, Abfälle vermeiden. Mit praxisbezogenen Lösungen können sich Unternehmen Vorteile am Markt holen, ihre Kosten senken und ihre Nachhaltigkeitsperformance verbessern – und sich damit den Erfolg sichern.

Nachhaltige Entwicklung

Die wachsende Sensibilität der Kunden, Wettbewerbsvorteile und die gesetzlichen Vorschriften haben alle dazu beigetragen, dass die Unternehmen dem nachhaltigen Wirtschaften immer mehr Aufmerksamkeit schenken müssen. Vor

allem KMU fehlen oft das nötige Knowhow und die finanziellen Mittel, um ihre Situation zu optimieren. Für sie macht es Sinn, das Thema «nachhaltige Entwicklung» nicht alleine anzupacken, sondern beispielsweise gemeinsam eine Lösung für eine gesamte Branche zu entwickeln.

Branchenlösungen

Durch die Eigeninitiative des jeweiligen Branchenverbands können massgeschneiderte Lösungen für die entsprechende Branche ausgearbeitet werden. Die Branche legt dann fest, welche Kriterien zu erfüllen sind und wie eine unabhängige, seriöse Prüfung sichergestellt werden kann. Branchenlösungen sind moderne und wirtschaftlich selbsttragende Instrumente, die eine transparente Kommunikationsplattform, eine verbesserte Umwelt- und Wirtschaftssituation bei rechtsgleicher Behandlung aller Betriebe gewährleisten. Weiter besteht die Möglichkeit, eine kooperative Zusammenarbeit zwischen einem Branchenverband und den Behörden aufzubauen. Mit dem Ziel, ein kostengünstiges und praxisbezogenes Modell für kleinere und mittlere Unternehmen einzuführen, wurden unter anderem in den Branchen Baualer und Garagengewerbe sogenannte Branchenlösungen realisiert.



Benefits für KMU

- Verbessert die Wettbewerbsfähigkeit
- Glaubwürdigkeit gegenüber Kunden/
Auftraggeber/Öffentlichkeit
- Sicherung der Rechtskonformität und Risikoversorge
- Erkennung von Schwachstellen und Kostensenkungspotenzialen
- Sicherung gleich langer Spiesse im Umfeld wirtschaftlicher Konkurrenz
- Schaffung eines Netzwerkes und Förderung des Erfahrungsaustausches
- Wahrnehmung Eigenverantwortung

Das clevere Unternehmen erkennt die Chancen und Nutzen, um einen Qualitäts- und damit einen Wettbewerbsvorsprung zu erzielen. Eine gemeinsame und innovative Linie für eine Branche – wie eine Branchenlösung – kann zur wirtschaftlichen Stärkung jedes einzelnen Unternehmens als auch einer gesamten Region beitragen.

Situation der KMU

Bestimmt durch Wirtschaftlichkeit, Gesetzesbestimmungen und Verpflichtung zur Nachhaltigkeit
SOLLEN die Betriebe etwas unternehmen (die Rahmenbedingungen lösen einen Handlungsbedarf aus).

WOLLEN liegt in der Verantwortung der Geschäftsleitung,
KÖNNEN ist eine Frage der Ressourcen (personell/finanziell) und
WISSEN setzt Ausbildung und Information voraus.

Erst, wenn diese Bedingungen erfüllt sind, ist HANDELN möglich.

* Unser Autor Dan O. Ljungberg (Dipl. Chem.-Ing.) ist Inhaber des Beratungsbüros DOL Environmental Engineering & Consulting, St. Gallen und Präsident der Vereinigung S.A.T. – Swiss Audit Team. Seit 1987 beschäftigt er sich mit Umweltmanagement sowie betrieblicher und kommunaler Umweltschutz. Er befasst sich unter anderem mit nachhaltigen Branchenlösungen auf dem schweizerischen und skandinavischen Markt. Email: dol@environ.ch